

Unterlagen für die Einschätzung

Beispiel Metallbau GmbH, Musterstadt. Den Betrieb gibt es nicht.

So sehen die Unterlagen aus, die ein Insolvenzverwalter wenige Tage nach seiner Bestellung in der Hand hat. Die Lohndaten braucht er für das Insolvenzgeld, Kunden und Lieferanten für die Verzeichnisse des Verfahrens. Nur die Belegmengen und das Gespräch mit der Geschäftsführung kommen neu dazu.

Aus diesen 8 Unterlagen entsteht innerhalb von 2 Arbeitstagen die Einschätzung.

1 Lohnjournal, Summen je Kostenstelle

Juni 2026 bis August 2026, jeder Monat gleich. Arbeitgeberkosten = Brutto zuzüglich 20,5 % Arbeitgeberanteil.

KSt	Bereich	Menschen	Std./Woche	Brutto/Monat	Arbeitgeberkosten/Monat
100	Geschäftsführung	2	100	17.980 €	21.666 €
200	Auftragsannahme und Kalkulation	3	120	13.140 €	15.834 €
300	Einkauf	2	80	8.300 €	10.002 €
400	Buchhaltung und Lohn	3	110	11.760 €	14.171 €
500	Fertigung	22	880	82.750 €	99.714 €
600	Montage	6	240	22.800 €	27.474 €
	Summe	38	1.530	156.730 €	188.861 €

2 Personalliste

Stand 31.08.2026. Namen sind durch Personalnummern ersetzt.

Pers.-Nr.	Stelle	KSt	Std./Woche	Brutto/Monat
1001	Geschäftsführer Technik	100	50	9.000 €
1002	Geschäftsführer Kaufmännisch	100	50	8.980 €
1003	Kalkulator	200	40	4.900 €
1004	Auftragsannahme	200	40	3.900 €
1005	Arbeitsvorbereitung	200	40	4.340 €
1006	Einkäufer	300	40	4.250 €
1007	Einkauf und Lager	300	40	4.050 €
1008	Buchhalterin	400	40	4.150 €
1009	Buchhalterin	400	40	3.950 €
1010	Lohnbuchhaltung	400	30	3.660 €
1011	Werkstattmeister	500	40	4.900 €
1012	Metallbauer	500	40	3.700 €
1013	Metallbauer	500	40	3.700 €
1014	Metallbauer	500	40	3.700 €
1015	Metallbauer	500	40	3.700 €
1016	Metallbauer	500	40	3.700 €
1017	Metallbauer	500	40	3.700 €
1018	Metallbauer	500	40	3.700 €
1019	Metallbauer	500	40	3.700 €
1020	Metallbauer	500	40	3.700 €
1021	Metallbauer	500	40	3.700 €
1022	Metallbauer	500	40	3.700 €
1023	Metallbauer	500	40	3.700 €
1024	Metallbauer	500	40	3.700 €
1025	Metallbauer	500	40	3.700 €
1026	Metallbauer	500	40	3.700 €
1027	Metallbauer	500	40	3.700 €
1028	Schweißer	500	40	3.730 €
1029	Schweißer	500	40	3.730 €
1030	Schweißer	500	40	3.730 €

Pers.-Nr.	Stelle	KSt	Std./Woche	Brutto/Monat
1031	Schweißer	500	40	3.730 €
1032	Schweißer	500	40	3.730 €
1033	Monteur	600	40	3.800 €
1034	Monteur	600	40	3.800 €
1035	Monteur	600	40	3.800 €
1036	Monteur	600	40	3.800 €
1037	Monteur	600	40	3.800 €
1038	Monteur	600	40	3.800 €

3 BWA, kurz

Januar bis August 2026. 280 Aufträge.

Posten	Januar bis August
Umsatzerlöse	3.180.000 €
Materialaufwand	-1.460.000 €
Personalkosten	-1.510.888 €
Raumkosten	-96.000 €
Fahrzeugkosten	-88.000 €
Sonstige Kosten	-210.000 €
Abschreibungen	-64.000 €
Ergebnis	-248.888 €

4 Umsatz je Kunde

September 2025 bis August 2026, aus der Debitorenliste.

Konto	Kunde	Umsatz	Anteil
10001	Kunde 1, Bauunternehmen	1.090.000 €	22,4 %
10002	Kunde 2, Hochbau	880.000 €	18,1 %
10003	Kunde 3, Wohnungsbau	700.000 €	14,4 %
10004	Kunde 4, Bauträger	310.000 €	6,4 %
10005	Kunde 5, Industrie	240.000 €	4,9 %
	weitere 184 Kunden	1.640.000 €	33,7 %
	Summe	4.860.000 €	100,0 %

5 Einkauf je Lieferant

September 2025 bis August 2026, aus der Kreditorenliste.

Konto	Lieferant	Einkauf	Anteil
70001	Lieferant 1, Stahlhandel	1.540.000 €	70,0 %
70002	Lieferant 2, Verzinkerei	260.000 €	11,8 %
70003	Lieferant 3, Pulverbeschichtung	140.000 €	6,4 %
70004	Lieferant 4, Normteile	90.000 €	4,1 %
	weitere 38 Lieferanten	170.000 €	7,7 %
	Summe	2.200.000 €	100,0 %

6 IT- und Softwareverträge

Aus den Verträgen und der Kreditorenliste.

System	Wofür	Kosten/Monat
ERP-Branchensoftware Metallbau	Aufträge, Bestellungen, Lager	1.150 €
CAD, 2 Lizenzen	Konstruktion	360 €
Bürosoftware, 12 Arbeitsplätze	E-Mail, Tabellen, Texte	150 €
Zeiterfassung, 1 Terminal	Kommen und Gehen	95 €
Telefonanlage		140 €
Buchhaltung und Lohn	beim Steuerberater	-

7 Belegmengen

Je Monat, Durchschnitt Januar bis August 2026, aus ERP und Buchhaltung.

Beleg	je Monat
Angebote	110
Aufträge	35
Bestellungen an Lieferanten	180
Eingangsrechnungen	420
Ausgangsrechnungen, mit Abschlägen	60
Laufzettel aus der Werkstatt, auf Papier	588
Mahnungen	25

8 Gespräch mit der Geschäftsführung

60 Minuten. Was in keiner Unterlage steht.

- Nur der Kalkulator kalkuliert. Fällt er aus, verlässt kein Angebot das Haus.
- Jeder Auftrag wird zweimal erfasst: erst in einer Excel-Kalkulation, dann im ERP.
- Die Laufzettel der Werkstatt werden von der Lohnbuchhaltung abgetippt, rund 590 Zettel im Monat.
- Eingangsrechnungen werden von Hand mit Bestellung und Lieferschein verglichen.
- Der Einkauf bestellt Stahl je Auftrag, nicht gebündelt.
- Die Geschäftsführung gibt jede Bestellung über 500 € frei, rund 120 im Monat.